



Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0410/2016		Datum:	11.08.2016
Oberbürgermeister				
Verfasser:	10-Haupt- und Personalamt	Az:	10	
Gremienweg:				
05.09.2016	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
15.09.2016	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
Betreff:	Eckwerte zum Haushalt 2017 und zur mittelfristigen Finanzplanung			

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt für die Aufstellung des Haushaltsplanes 2017 und für die mittelfristige Finanzplanung den als Anlage beigefügten Eckwertebeschluss für das Jahr 2017.

Begründung:

Für die Haushaltsplanaufstellung sowie die mittelfristige Finanzplanung hatte der Stadtrat für die Jahre ab 2012 jeweils einen Eckwertebeschluss gefasst.

Die Haushaltsstrukturkommission hat sich in ihrer Sitzung am 01.09.2016 dafür ausgesprochen, auch für die Haushaltsplanaufstellung 2017 und die mittelfristige Finanzplanung dem Stadtrat einen Eckwertebeschluss 2017 zur Beschlussfassung zu unterbreiten.

In Erfüllung des Eckwertebeschlusses Nr. 6 (Personal) wurden von 2012 bis 2016 insgesamt 87 unbefristete Stellen sowie 23,5 befristet eingerichtete Stellen eingespart.

Dies war insbesondere durch Verbesserungen in der Aufbau- und Ablauforganisation (Eckwert Nr. 3) möglich.

Die Verwaltung wird auch weiterhin Optimierungsmöglichkeiten prüfen. Stelleneinsparungen werden aber im bisherigen Umfang nicht mehr möglich sein. Deshalb soll die bisherige Vorgabe von 50 % einzusparger Stellen auf 30 % gesenkt werden.

Damit kommt der Rat auch einer Anregung des Personalrates nach.

Anlagen:

Eckwertebeschluss zum Haushalt 2017 und zur mittelfristigen Finanzplanung